

Es wird bunt beim Kunstverein Bobingen

Die neue Mitgliederausstellung der Bobinger Gruppe zeigt einen Querschnitt durch die örtliche Kunstwelt. Mehr als 20 Kunstschaftende sind dabei. Eröffnung ist am Sonntag.

Von Anja Fischer

Bobingen Es ist bunt, grau, schattiert, großflächig oder kleinformatig, mit einfarbigem oder verlaufendem Hintergrund, was da gerade alles an den Wänden in den Räumen des Kunstvereins Bobingen im Unteren Schlässchen hängt, aber vor allem vielfältig. Das liegt daran, dass sich zur Mitgliederausstellung „Die Jährliche“ diesmal über 20 Teilnehmer gefunden haben, die ihre Werke, Bilder und Skulpturen, zeigen.

Malerei, Druck, Fotografie, Plastiken – der Querschnitt durch die Vereinsmitglieder zeigt ein eindrucksvolles Bild durch die Welt der Kunst. Einer von ihnen ist Thomas Baumann. Sein Bild „Metamorphose“, in Acryl auf Leinwand gemalt, gehört zu den abstrakten Bildern. Es passt zufällig zum diesjährigen Thema der Mitgliederausstellung „Facettenreiche Natur“. „Meine Kunst lässt sich nicht in eine Schiene pressen“, erklärt Baumann, warum er normalerweise nicht nach Thema arbeitet. „Ein Bild zu malen, ist für mich der Versuch, mich von etwas überraschen zu lassen, was ich noch nie gesehen habe.“ So könne er vielleicht ein passendes Bild zu einer Vorgabe haben, aber keines eigens dafür malen.



Gabriele Wahl, Margit Hafner, Thomas Baumann und Irmtraud Steck, Zweite Vorsitzende des Kunstvereins, sind nur einige der Künstler, die bei der Mitgliederausstellung zu sehen sind. Foto: Anja Fischer

Ebenfalls mit Malerei ist Gabriele Wahl vertreten. Sie wird zudem an einem der Ausstellungs-Sonntage am 3. Dezember eine Lesung aus ihrem Buch „Frieden – das Gewürz der Menschlichkeit“ halten. Märchen für Erwachsene

hat sie darin veröffentlicht. Die Ausstellung wird mit der Vernissage am Sonntag, 26. November, um 15 Uhr offiziell eröffnet. Tanja Leodolter, die Vorsitzende des Bobinger Kunstvereins, wird die Begrüßung übernehmen. 21 Mitglieder

des Kunstvereins zeigen ihre Arbeiten, acht Kunstschaftende sind zum ersten Mal dabei. „Wir haben im Laufe des Jahres sehr viel Zulauf von kreativen Menschen gehabt. Und viele von ihnen stellen nun gemeinsam mit uns aus“, er-

läutert Irmtraud Steck, Zweite Vorsitzende des Kunstvereins.

Die individuellen Stile der versammelten Arbeiten reichen von abstrakt bis gegenständlich, von bunt bis monochrom, vom Großformat zum Kleinformat. An Techniken sind Acryl-, Öl- und Aquarellmalereien ebenso vertreten wie Stein- und Holzarbeiten bis hin zur Fotografie. Vertreten sind: Thomas Baumann, Gudrun Eger-Harsch, Anette Ehscheid, Lisa Endras, Klaus Peter Glaser, Margit Hafner, Gudrun Heuer, Guido Immler, Jürgen vom Hoff alias Jorgin, Zuzana Keller, Ulrike Lechner-Fertl, Sabine Mehringer, Klaus Philipp, Thomas Renkel, Ute Reinhardt, Gerd Schröter, Irmtraud Steck, Gabriele Wahl, Hannelore Winter, Bernd Volland und Marta Zaniewska-Bibileishvili.

Neben ihrem Können zeigen die Teilnehmer der Jahresausstellung ein kleines Rahmenprogramm mit der Lesung am Sonntag, 3. Dezember, um 15 Uhr und einer Malvorführung am Sonntag, 10. Dezember, zwischen 14 und 16 Uhr. An allen Öffnungssonntagen werden auch einige Künstler anwesend sein.

● Zu sehen ist die Ausstellung bis zum 20. Dezember, Öffnungszeiten sind Dienstag, Mittwoch, Sonntag von 14 bis 18 Uhr.